Ausbildung
Wohnen
Werkstätten

Stiftung Märtplatz
Othmar Blumer-Strasse 1
8427 Freienstein

044 865 52 22
buero@maertplatz.ch
www.maertplatz.ch

27.06.2022

Integrationsmassnahmen für Jugendliche

Die Integrationsmassnahmen der Stiftung Märtplatz richten sich an Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre ohne kognitive Einschränkungen, die aufgrund ihrer psycho-sozialen Beeinträchtigungen auf eine Unterstützung durch die IV angewiesen sind. Ziel ist, die jungen Menschen an den Arbeitsalltag und den Arbeitsprozess zu gewöhnen und ihre Präsenzen und ihre Leistungsfähigkeit aufzubauen. Eine Auseinandersetzung mit der Berufswahl findet statt, erste Schnuppertage werden durchgeführt. Nach einer erfolgreichen IM können die Klienten mit einer beruflichen Massnahme fortfahren.

Arbeitsbereiche und Schnuppereinsätze

- Handwerkliche, technische und administrative Arbeiten
- Aufträge aus dem ersten Arbeitsmarkt: Dienstleistungen und Produkte für externe Kunden sowie Produkte für externe Läden/Shops und online-Versandfirmen
- Aufträge: für Give-Aways, Verpackungs- und Versandarbeiten, Finishingarbeiten für diverse Werkstätten/Ateliers inkl. die Märtplatz Verkaufsläden
- Arbeiten im Metallbereich: Aufbereitung von Elektrofahrzeugen, Bereich Second Life
- Arbeiten im Holzbereich, Arbeiten im Textilbereich
- Umgang mit IT-System, Mailprogramm
- Schnuppereinsätze extern: im ersten Arbeitsmarkt
- Schnuppereinsätze: intern am Märtplatz, möglich in zehn verschiedenen Berufsfeldern: Betriebsunterhalt, Küche, Bekleidungsgestaltung, Velowerkstatt, Malerei, Fotomedien, ICT, Wohntextilien, Kaufmännisch, Schreinerei

Schule

- Schulische Standortbestimmung
- Eigenes Lernverhalten kennenlernen und weitere Methoden anwenden
- Vorbereitung auf die Berufsschule, nach Bedarf

Zielsetzung

- Aufbau und Stabilisierung von Präsenz und Leistungsfähigkeit, Tagesstruktur
- Arbeitsalltag und die Arbeitsprozesse kennenlernen
- Aufbau und Steigerung der Arbeitsmotivation
- Bei genügender Stabilität und Leistungsfähigkeit: Sicherstellen einer Teilnahme an weiteren Massnahmen beruflicher Art: Massnahmen der IV oder Brückenangebote, Arbeitsstelle oder Angebote der Arbeitslosenversicherung
- Auseinandersetzung mit den beruflichen Zielen, erste Schnuppertage

Einsatzstunden pro Tag und pro Woche

- Mindestpensum: 2 Stunden pro Tag an 5 Tagen pro Woche
- Oder Variante halber Tag: 4 Stunden/Tag an 5 Tagen pro Woche
- Weitere Varianten in Absprache mit der IV-Stelle, gemäss individueller Zielvereinbarung

Eingesetzte Tests und Analysetools

- Umfeldanalyse/Anamnese und Ressourcenanalyse
- Hamet drei: Berufliche Kompetenzen effektiv erkennen – Potenziale gezielt fördern
- Lernstilprofil nach Kolb
- Explorix
- Verlaufsprotokoll: Präsenzen und Entwicklung, Gesundheit und Kompetenzen

Messung der gesteigerten Leistungsfähigkeit und Präsenzzeit

- Arbeitszeiterfassung mit Tagesrapport und im Klientensystem
- Bildungsberichte: Festhalten von Präsenzen und Leistungsfähigkeit. Beginn und Entwicklung, Fortschritte, Rückschritte, Ziele
- Ressourcenorientiertes Eingliederungsprofil (REP), Arbeitsfähigkeitszeugnis

Durchführungsort

Bezeichnung: Werkstatt Integrationsmassnahmen
Adresse: Stiftung Märtplatz, Othmar Blumer-Strasse 1, 8427 Freienstein

Betreuungsschlüssel, Anzahl Plätze

1:6 Arbeitsagog:in oder verwandter Beruf 100%; Total 12 Plätze

Dauer Integrationsmassnahmen

6 Monate, optional Verlängerung nach Absprache mit der IV.

Bezug zum ersten Arbeitsmarkt und Netzwerk

Kundenaufträge werden entsprechend den Vorgaben des ersten Arbeitsmarktes ausgeführt. Dienstleistungen werden für Firmen in der erweiterten Region angeboten, Produkte werden an Läden inkl. Onlinehandel geliefert. Die Stiftung Märtplatz hat ein grosses Netzwerk an Partnerbetrieben für Supported Education, Praktika und IM. Sie ist zudem Mitglied beim Gewerbeverein Embrachertal sowie integrierter Bestandteil des Berufswahlparcours für Jugendliche. Schnuppereinsätze können in zahlreichen Berufen angeboten werden.

Inbegriffene Dienstleistung bezüglich einer Anschlusslösung

- Empfehlung über das weitere Vorgehen
- Entscheid über eine Anschlusslösung ist mit allen involvierten Stellen besprochen, eine Anschlusslösung ist gefunden
- Das Bewerbungsdossier ist erstellt
- Ein Abschlussbericht liegt der IV-Stelle vor

Kontaktperson, Anfragen, Besuche

Laurent Orizet, stv. Geschäftsleiter, l.orizet@maertplatz.ch
Telefon: 044 865 52 22
www.maertplatz.ch